

Niederschrift

über die 16. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostenfeld am 11. September 2012 in Kirchspielkrug in Ostenfeld.

Beginn der Sitzung: 20.10 Uhr

Ende der Sitzung: 22.45 Uhr

Anwesend:

1. Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl
2. Gemeindevertreter Willy Rohde
3. Gemeindevertreter Bernd Petersen
4. Gemeindevertreterin Yvonne Roloff
5. Gemeindevertreterin Heike Kähler
6. Gemeindevertreter Manfred Völz
7. Gemeindevertreter Bernd Gründer
8. Gemeindevertreter Herold Przybille
9. Gemeindevertreterin Anne Clausen
10. Gemeindevertreterin Beate Jepsen

Entschuldigt fehlt:

Gemeindevertreter Hartmut Zietz
Gemeindevertreter Hartmut Brunk
Gemeindevertreter Andreas Jensen

Außerdem sind anwesend:

Uwe Kürten, Schriftführer
sowie 10 Zuhörer

Tagesordnung

1. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 14.2.2012
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht der Bürgermeisterin
4. Bericht der Ausschüsse
5. Anfragen aus der Gemeindevertretung
6. Endgültiger Beschluss zur Einziehung (Entwidmung) einer Gemeindestraße 'Endstück von ca. 260 m vom Gemeindeweg Nr. 14 (Kelling Wahd)'
7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße(L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3
8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße(L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3
9. Aufhebungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet nördlich der Hauptstraße, südlich des Weges Westerheide (Apotheke)
10. Aufhebungsbeschluss zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südlich der L37, östlich von Grüntal und westlich des Schleswiger Staatsforstes
11. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten

Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ostenfeld. Sie begrüßt alle Anwesenden, besonders die Gäste, recht herzlich und stellt die

ordnungs- und fristgemäße Ladung fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Gemeindevertretung Ostenfeld ist beschlussfähig.

1. Feststellung der Niederschrift über die 15. Sitzung am 14.2.2012

Die Gemeindevertretung stellt die Richtigkeit bei einer Enthaltung fest.

2. Einwohnerfragestunde

- ...* betont, dass die im Frühjahr **gefallten Bäume**, über die auf der letzten Sitzung gesprochen wurde, auf seinem Land standen und damit ihm und nicht, wie irrtümlich angenommen, der Gemeinde gehörten. Damit entspricht der Zeitungsbericht über die 15. Gemeindevertreterversammlung der Gemeinde Ostenfeld nicht der Wahrheit.
- Auf Anfrage teilt die Bürgermeisterin mit, dass wegen dem **Grundstück Steinstraße** über eine Rückabwicklung des Kaufvertrages verhandelt wird.
- Wegen der **Linden** vor dem Grundstück des abgerissenen **Osterkruges** teilt Bürgermeisterin Kühl mit, dass der Bürgersteig durch die Wurzeln stark beschädigt ist und an der Stelle auch ein Buswartehäuschen aufgestellt werden soll. Deshalb müssen zwei der drei Linden gefällt werden. Die Angelegenheit soll aber noch mit der Unteren Naturschutzbehörde abgesprochen werden.

3. Bericht der Bürgermeisterin

- Mit der Gemeinde Wittbek wurde eine erneute Stellungnahme wegen der 2. Anhörung der Teilfortschreibung und Ausweisung von Windeignungsflächen Regionalplan V abgegeben.
- Die Aufstellung der 2. Windkraftanlage des 2. Bürgerwindparks erfolgt voraussichtlich im Oktober. Der Gemeindeweg ist für den Schwerlastverkehr hergerichtet worden. Anne Clausen betreut die Angelegenheit, da die Bürgermeisterin und Willy Rohde befangen sind.
- Die Gemeindeordnung hat sich geändert.
- Die auf Nühnhau im Frühjahr gefällten Bäume gehörten nicht der Gemeinde sondern dem Landeigentümer ...*.
- Die Grantwege im Moor wurden von den Gemeindearbeitern ausgebessert.
- Richtung Winnert wurde der Bürgersteig an der Winnerter Straße neu gepflastert.
- Der Bürgersteig zur Meierei wird zurzeit gepflastert.
- Im Fritz-Jebe-Straße soll auch die Absenkung am Wendeplatz gepflastert werden.
- Im Janhau haben die Gemeindearbeiter Straßenabläufe gesetzt und an die neue Regenleitung in der Ohrstedter Straße angeschlossen.
- Die Splitt- und Ausbesserungsarbeiten im Rahmen der Schwarzdeckenrücklage wurden dieses Jahr zeitig von zwei Firmen durchgeführt.
- Es sind noch Schäden an der Straße Kelling Wahd, von Oldersbek kommend und an dem Weg Verlängerung Süderkamp, vorhanden. Die Bürgermeisterin kümmert sich darum.
- In der Kläranlage konnten die Werte gehalten werden. Im Frühsommer gab es Probleme mit aufgasendem Schlamm im 1. Klärteich. Im kommenden Jahr sollte über eine Entschlammung nachgedacht werden.
- Der Entwurf des Kita-Vertrages mit der Kirchengemeinde wurde vom Kirchengemeinderat nicht genehmigt. Es wird weiter an einer Lösung gearbeitet. Es wird vorgeschlagen den Kindergarten in Eigenregie zu betreiben.
- In der oberen Gemeindewohnung in der Alten Schule fand am 1.9.2012 ein Mieterwechsel statt.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

- Die untere Gemeindeführung in der Alten Schule wird demnächst neu bezogen.
- Die 1-Mann Polizeistation in Ostenfeld wird im März nächsten Jahres aufgelöst.
- Es leistet zurzeit jemand seine Sozialstunden in der Gemeinde ab und hilft den Gemeindeführern.
- Die beiden Bushütten, 1x an der L 37 bei ...* Jochimsen und 1x an der Hauptstraße vor dem Grundstück des abgerissenen Osterkrugs, werden nächste Woche geliefert.

4. Bericht der Ausschüsse

Willy Rohde berichtet, dass am 9.8.2012 der **Regionalbeirat BürgerBreitbandNetzgesellschaft** getagt hat. Es wird noch geklärt, wer Provider wird. 70 % der Haushalte incl. Außenbereiche müssen sich am Breitbandnetz beteiligen, damit es verwirklicht wird. Bei 70 % Beteiligung wird gebaut. Bis zur nächsten GV-Sitzung soll festgelegt sein, wo das Projekt Breitband öffentlich vorgestellt wird. Beim Regionalbeirat oder in der Dieselstraße in Husum wird Info-Material zur Verfügung gestellt. Auch im Aushangkasten in der Gemeinde wird informiert.

5. Anfragen aus der Gemeindevertretung

- Es wird beanstandet, dass die **Zeit** zwischen den Sitzungen zu lange war.
- Eine Anfrage vom Februar wegen des **Glascontainers** wurde erst im Juni bearbeitet. Das ist für den Bürger eine zu lange Wartezeit. Der Glascontainer von der Magnussenstraße soll bei der Kläranlage oder beim Sportplatz aufgestellt werden.
- Die Gemeindeordnung hat sich geändert. Eine **Anpassung der Hauptsatzung** wird laut Bürgermeisterin erfolgen.
- Bei der **Einsatzfahrt der Feuerwehr** in die Straße Norderdaal rein und raus, ohne, dass eine Notlage vorlag, handelte es sich laut Wehrführer Ralf Hansen um eine Orientierungsfahrt.
- An vielen Stellen im Ort stört der **Baumbewuchs** größere Fahrzeuge, wie z.B. Feuerwehrfahrzeuge, weil er in den Verkehrsraum hereinwächst. Lt. Bürgermeisterin muss der Baumbewuchs von den Grundstückseigentümern zurückgeschnitten werden.
- Der CDU Ortsverein plant **beim FF-Gerätehaus eine Blutbuche** zu pflanzen. Die Gemeindevertretung ist damit einverstanden.
- In der Straße Westen de Kark sollen **Hinweisschilder** wegen dem Verlauf der **Hausnummern** aufgestellt werden. In den Straßen Ostergaar und Torenstoff ist eine Beschilderung auch notwendig. Besonders Torenstoff 13 ist sehr schlecht zu finden.

Bernd Petersen verlässt den Saal.

- Wehrführer Ralf Hansen berichtet, dass die Freiwillige Feuerwehr für ihren Versammlungsraum 40 neue Stühle braucht und sich deshalb in Dörpstedt welche angesehen und für gut befunden hat. Ein Stuhl kostet 117,90 € plus MWSt. Die Gemeindevertretung ist einstimmig damit einverstanden, dass die Stühle beschafft werden. Der Wehrführer kümmert sich um alles Notwendige.

Bernd Petersen betritt wieder den Saal.

* Name wird aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht angezeigt.

6. Endgültiger Beschluss zur Einziehung (Entwidmung) einer Gemeindestraße 'Endstück von ca. 260 m vom Gemeindeweg Nr. 14 (Kelling Wahd)'

Im Rahmen der Errichtung der neuen Windkraftanlage wird wegen des nahen Standortes der Windkraftanlage an dem genannten Gemeindeweg die Entwidmung dieses Gemeindeweges notwendig, um Gefahren vom Straßenverkehr abzuwenden.

Es wurden während der öffentlichen Auslegung bis zum heutigen Tag keine Einwendungen vorgebracht und die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, den öffentlichen Gemeindeweg Endstück von ca 260 m vom Gemeindeweg Nr. 14 (Kelling Wahd) teilweise (Gemarkung Ostenfeld, Flurstück 8, Flur 20), als öffentlichen Weg durch Entwidmung einzuziehen, weil dieser Weg wegen der oben genannten Angelegenheit verkehrsrechtlich keine Bedeutung mehr hat. Der Weg bleibt als nicht-öffentlicher Wirtschaftsweg erhalten.

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgende Gemeindevertreterin von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Heike Kähler

7. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße(L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3

Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße (L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3 und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

8. Entwurfs- und Auslegungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 8 für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße(L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3

Der Entwurf des B-Planes Nr. 8 - für das Gebiet östlich der Ohrstedter Straße(L38), nördlich der Gemeindestraße Janhau und südlich und westlich des Gemeindeweges Nr. 3 und die Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Begründung sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die beteiligten Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind von der Auslegung zu benachrichtigen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren keine Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen

9. Aufhebungsbeschluss für die 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4 für das Gebiet nördlich der Hauptstraße, südlich des Weges Westerheide (Apotheke)

Die Gemeindevertretung hebt den o.g. Aufstellungsbeschluss vom 14.2.2012 aufgrund folgender Grundlage auf: Die Investoren ziehen Ihren Antrag auf Realisierung der o.g. Bauleitplanung mit sofortiger Wirkung zurück.

Der Aufhebungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO war folgende Gemeindevertreterin von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Eva-Maria Kühl.

Die Sitzung leitete während der Abwesenheit der Bürgermeisterin der 1. stellv. Bürgermeister Willy Rohde.

10. Aufhebungsbeschluss zur 12. Änderung des Flächennutzungsplanes für das Gebiet südlich der L37, östlich von Grüntal und westlich des Schleswiger Staatsforstes

Die Gemeindevertretung hebt den Aufstellungsbeschluss vom 19.5.2009 auf, da der Investor für sein Bauvorhaben eine Baugenehmigung aufgrund einer früheren Flächennutzungsplanänderung doch noch erhalten hat und daher seinen Antrag auf Realisierung der o.g. Bauleitplanung mit sofortiger Wirkung zurückzieht.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig

Bemerkung: Aufgrund des § 22 GO waren folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Eva Marie Kühl und Willy Rohde.

Die Sitzung leitete während der Abwesenheit der Bürgermeisterin die 2. stellv. Bürgermeisterin Anne Clausen.

11. Beschluss über die Eröffnungsbilanz zum 01.01.2011

Eva-Maria Kühl erläutert kurz die Eröffnungsbilanz. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig die Eröffnungsbilanz.

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, die Öffentlichkeit auszuschließen. Die Zuhörer verlassen für den nichtöffentlichen Teil den Sitzungsraum.

Nicht öffentlich

12. Grundstücksangelegenheiten

...

Bürgermeisterin Eva-Maria Kühl stellt die Öffentlichkeit wieder her und bedankt sich bei Allen für die rege Beteiligung und schließt damit die Sitzung.

Bürgermeisterin

Schriftführer